

Vorhaben-Steckbrief

Die Steckbriefe dienen der Erstellung einer öffentlichen Liste zu laufenden und zukünftigen Vorhaben der räumlichen Stadtentwicklung in Reinickendorf.

1. Projekttitle

**Gestaltungskonzept Residenzstraße –
Schnittstelle öffentlicher Raum**

2. Schwerpunktthemen

Arbeit & Wirtschaft

x

Stadtentwicklung

x

3. Kurzbeschreibung

Prozesse

x

Gestaltungskonzept zur Aufwertung der Residenzstraße. Das Gestaltungskonzept formuliert Empfehlungen für ein qualitativvolles Erscheinungsbild mit Wiedererkennungswert.

Rechtliche und technische Rahmenbedingungen: Denkmalschutz, Vorgaben der BWA, Einbezug der Vorgaben im Zuge des Umbaus der Residenzstraße und Franz-Neumann-Platz

Die Umsetzung erfolgt je nach privater Initiative kleinteilig.

Die zusammenfassende Version in Form eines Gestalthandbuchs finden Sie [hier](#). Die darin enthaltenen Informationen und Gestaltungsvorschläge richten sich vorrangig an Gewerbetreibende und Immobilien-eigentümer*innen.

Interessierte können über das [Geschäftsstraßenmanagement](#) (GSM) weitere Informationen zum Konzept und zu Umsetzungsbeispielen erhalten.

4. Wenn Bezug, weitere Informationen

Als Projekt im Fördergebiet Lebendiges Zentrum Residenzstraße ist das Gestaltungskonzept Schnittstelle öffentlicher Raum räumlich eng vernetzt mit den Bauprojekten Umbau Residenzstraße, Umbau Schäfersee sowie Neugestaltung Franz-Neumann-Platz. Schwerpunktmäßig soll das Gestaltungshandbuch auch in der Bauberatung eingesetzt werden, um sowohl den Fachämtern als auch den die Bauberatung aufsuchenden Personen eine aus dem Gebiet heraus erarbeitete Handlungsempfehlung mit an die Hand geben zu können. Weitere Informationen zum Lebendigen Zentrum Residenzstraße finden Sie auf

der Webseite: <https://zukunft-residenzstrasse.de/lebendiges-zentrum.html>

5. Ort

Residenzstraße zwischen Franz-Neumann-Platz und Kolpingplatz sowie benachbarten Seitenstraßen

6. Stand des Vorhabens

abgeschlossen

x

7. Planungsvarianten

Es wurden ein Konzept und ein Leitfaden erarbeitet

8. Finanzierung und Kosten des Vorhabens

Bund-Länder-Programm Lebendiges Zentrum Residenzstraße

9. Laufzeit

2022 - 2024

10. Verantwortliche Stelle(n) für das Projekt / Kontakt Fachabteilung(en)

Bezirksamt Reinickendorf
Stadtentwicklungsamt
Stadtplanung und Denkmalschutz
Bianca Fuhr
bianca.fuhr@reinickendorf.berlin.de

Informationen zur Beteiligung

11. Ist Beteiligung vorgesehen?

	Ja	x
a) Welche Teile des Vorhabens sind Gegenstand der Beteiligung?	<p>Veranstaltung mit Gewerbetreibenden und Eigentümer*innen zur Information und Sammlung von Anregungen (Projektphase: Bestandsaufnahme).</p> <p>Abstimmung der Planungen für das Gestaltungshandbuch mit den lokalen Akteur*innen.</p> <p>Präsentationstermine: Öffentlichkeit, BVV.</p>	
b) Was sind die Ziele der Beteiligung?	<p>Ziel war es, in der frühen Planungsphase der Bestandsaufnahme das Know-How von Gewerbetreibenden miteinzubeziehen und Anregungen zu sammeln bezüglich der tatsächlich relevanten Gestaltungselemente. Ebenfalls wurde die Öffentlichkeit einbezogen, um die Gestaltungsvorschläge so zu gestalten, dass sie für die späteren Nutzergruppen attraktiv sind.</p>	
c) Partizipationsstufe der Beteiligung	Information	x
	Mitwirkung	x
	Mitentscheidung	x
d) Zeitplan	abgeschlossen	

e) Was sind die einzelnen Möglichkeiten bzw. Formate der Beteiligung?

Beteiligungsformat A

Bezeichnung	Veranstaltung mit Gewerbetreibenden und Eigentümer*innen zur Information und Sammlung von Anregungen
Kurzbeschreibung	Die Veranstaltung diente der Information und Sammlung von Anregungen
Wer soll beteiligt werden/Zielgruppe	Gewerbetreibenden und Eigentümer
Wann und wo kann man sich einbringen?	31.03.22, 18:30 Uhr, im „Haus am See“, Familien- und Nachbarschaftszentrum Stargardtstraße
Wie wird die Beteiligung bekannt gemacht?	Persönliche Ansprache und Einladung aller Gewerbetreibenden im Vorfeld der Veranstaltung durch das Geschäftsstraßenmanagement, Bekanntgabe der Termine auf der Webseite und Verteilung von Flyer.
Was ist der Entscheidungsspielraum?	Die Beteiligten wurden umfassend informiert und hatten die Möglichkeit, ihre Ideen und Anregungen einzubringen. Die eingegangenen Beiträge wurden sorgfältig geprüft und flossen in die weitere Entscheidungsfindung ein.
Wie werden die Ergebnisse der Beteiligung genutzt?	Die im Beteiligungsverfahren eingegangenen Beiträge wurden systematisch ausgewertet und bei der weiteren Planung und Entscheidungsfindung berücksichtigt. So konnten unterschiedliche Perspektiven einbezogen und eine transparente sowie nachvollziehbare Entscheidungsgrundlage geschaffen werden.
geschätzter Aufwand	Kosten sind im Projekt enthalten

Beteiligungsformat B

Bezeichnung	Öffentliche Veranstaltung zur Information und Sammlung von Anregungen
Kurzbeschreibung	Die Veranstaltung diente der Information und Sammlung von Anregungen
Wer soll beteiligt werden/Zielgruppe	Bürger*innen, Anwohnende, Interessengruppen
Wann und wo kann man sich einbringen?	Am Tag der Städtebauförderung 2022 fand die Veranstaltung am Kiosk am Schäfersee statt. Dort wurden Bänke und Tische aufgebaut sowie verschiedene Beteiligungstools bereitgestellt, darunter Sticker zur Meinungsabfrage, Karteikärtchen

	für Vorschläge, Stellwände sowie ein Coffee-Bike. Zusätzlich standen Diskussionspartner*innen aus Planungsbüros, dem Geschäftsstraßenmanagement (GSM) und dem Bezirksamt für Gespräche zur Verfügung.
Wie wird die Beteiligung bekannt gemacht?	Die Veranstaltung im Rahmen des Tags der Städtebauförderung wurde sowohl öffentlich bekannt gemacht als auch über das GSM kommuniziert. Der öffentlichkeitswirksame Auftritt erfolgte an einem prominenten Standort mitten auf der Residenzstraße, wodurch eine hohe Sichtbarkeit und ein großer Kontakt mit Laufpublikum sichergestellt wurden.
Was ist der Entscheidungsspielraum?	Schwerpunktsetzung von Themen, konkrete Wünsche zum Farbkonzept konnten eingebracht und erste Gestaltungsvorschläge sowie Farbkonzepte diskutiert werden.
Wie werden die Ergebnisse der Beteiligung genutzt?	Entscheidungen, Anregungen flossen in die Konzeption des Gestaltungsleitfadens ein.
geschätzter Aufwand	Im Projekt enthalten

- f) **Gesamtkosten der Beteiligung** In Projektkosten inbegriffen
- g) **Welche anderen Akteure werden bei der Planung mit einbezogen?** Fachämter, Polizei, Feuerwehr, Jugendzentrum
- h) **Gibt es selbstorganisierte Beteiligung? Wenn ja, wie wird mit ihr umgegangen?** Es gab keine selbstorganisierte Beteiligung
- i) **Dokumentation der Ergebnisse der Beteiligung und Rückmeldung** Dokumentation erfolgte durch die Planungsbüros. Die Ergebnisse des Beteiligungsverfahrens wurden der Öffentlichkeit zeitnah in Form einer Präsentation, über die Webseite, durch Informationsangebote des GSM sowie im Gestaltungshandbuch zugänglich gemacht.
- j) **Bei Projekten von** Die Beteiligung am Projekt wurde durch die Auswertung der Anzahl

zentraler Bedeutung: und Art der eingereichten Vorschläge sowie durch Rückmeldungen der Teilnehmenden zum Ablauf und zur Organisation bewertet. Außerdem wurde überprüft, inwieweit die eingebrachten Ideen in die weitere Planung eingeflossen sind. So konnten Stärken und Verbesserungspotenziale des Beteiligungsverfahrens identifiziert werden.

Wie wird die Beteiligung evaluiert?

**12. Verantwortliche
Stelle(n) für das Be-
teiligungsverfahren**

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin
Abteilung Stadtentwicklung,
Stadtplanung und Denkmalschutz
Frau Fuhr

bianca.fuhr@reinickendorf.berlin.de

**13. Stand der Aktualisie-
rung**

29.06.2026

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden:

Büro für Bürgerbeteiligung

Scharnweberstraße 55a, 13405 Berlin
team@mein-reinickendorf.de
Tel. 030 417 48 07-0

Bezirksamt Reinickendorf

Beteiligungskoordination
Sebastian.Meier@reinickendorf.berlin.de
Camille.Andrean@reinickendorf.berlin.de
Tel. 030 90294-5211/-5212